

EVS AG - Praxismodell Eigenverbrauchsgemeinschaft (EVG)



Energieversorgung Schänis AG
Oberbirgstrasse 4, 8718 Schänis
055 615 36 00, info@evsag.ch, evsag.ch

EVS AG - PRAXISMODELL

EIGENVERBRAUCHSGEMEINSCHAFT (EVG)

Eigenverbrauchsvergütung: Minus 1Rp./kWh gemäss EVS - Tarifblatt

Die Wirtschaftlichkeit einer eigenen Photovoltaikanlage steigt, je mehr Strom davon selbst genutzt wird. Mit der EVS AG-Praxislösung lässt sich der Verbrauch des selbst produzierten Stroms einfach auf die Nachbarn am gleichen Netzanschluss ausweiten. Egal ob Mieter, Stockwerkeigentümer, Kleingewerbe usw. Installationsanpassungen werden dabei nur geringfügig benötigt.

VORTEIL DES EVS AG -PRAXISMODELLS:

PRODUZENTEN

- tragen keine Investition in kostspielige Mess- und Abrechnungsinfrastruktur.
- erhalten für die eigenverbrauchte Energie eine höhere Vergütung pro kWh, als wenn der Strom ungenutzt ins Verteilnetz eingespeist wird.
- haben keinen administrativen Aufwand für Messung, Abrechnung, Eichung etc. Diese Aufgaben bleiben bei der EVS AG.
- sind dank der bestehenden Messinfrastruktur der EVS AG bereit für die 2. Marktöffnung.



Elektrizität



Wärme



Multimedia



Elektroinstallationen



Photovoltaik



e-Mobility

TEILNEHMENDE ENDVERBRAUCHER

- profitieren von einem vergünstigten Tarif auf dem eigenverbrauchten Strom.
- erhalten mit der Rechnung eine transparente Übersicht, welcher Anteil aus dem Netz beziehungsweise von der Produktionsanlage bezogen wurde.
- bleiben weiterhin direkte Stromkunden im EVS AG - Verteilnetz.
- nutzen lokal produzierten Strom und tragen damit zur Energiewende bei.

KOSTEN UND NUTZEN:

Es lohnt sich, den lokal produzierten Strom vor Ort zu verbrauchen. Dies kann im Rahmen einer EVG zusätzlich optimiert werden, da auch Nachbarn in die Eigenverbrauchslösung eingebunden werden können.

Die teilnehmenden Endverbraucher bezahlen für den Strombezug aus dem EVS AG -Netz die üblichen Ansätze gemäss den publizierten Preisblättern. Für den eigenverbrauchten Strom profitieren sie von einer Preisreduktion von 1 Rp/kWh auf die publizierten kWh - Ansätze. Die Einnahmen aus dem eigenverbrauchten Strom werden dem Produzenten von der EVA AG vergütet. Die EVS AG ist regulatorisch verpflichtet, einen Kostenbeitrag für die anteilige Rechnungsstellung zu erheben. Sie verrechnet dem Produzenten daher eine Dienstleistungsgebühr in Höhe von 2 Fr./ Monat pro Teilnehmer (Messung)



Elektrizität



Wärme



Multimedia



Elektroinstallationen

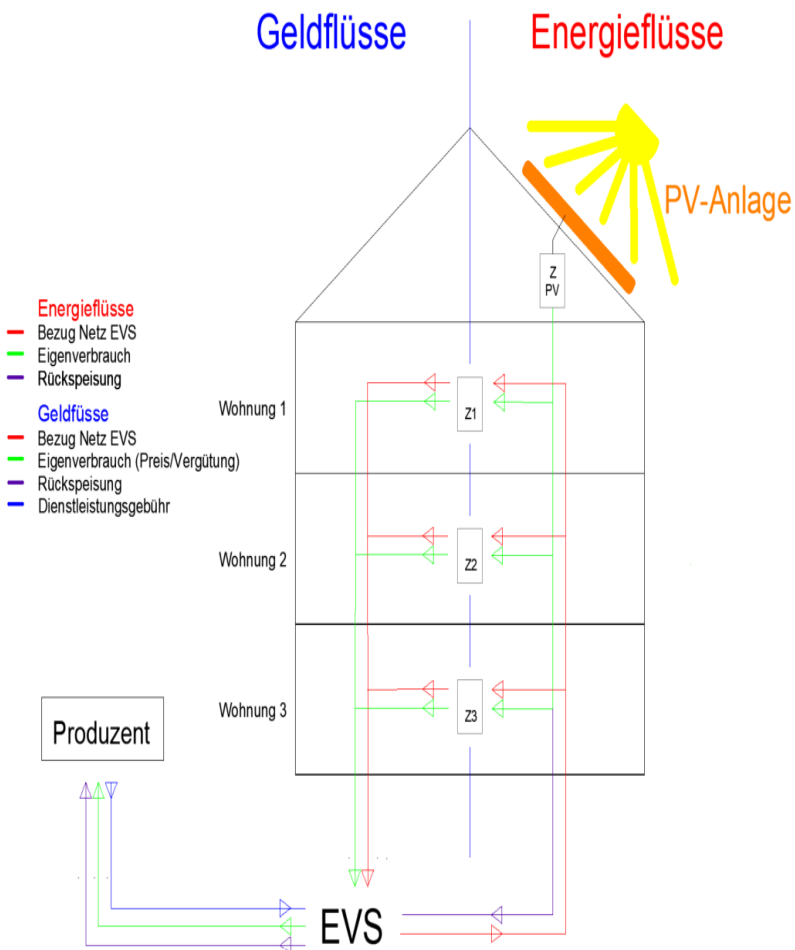


Photovoltaik



e-Mobility

BEACHTEN SIE, DASS ES SICH BEI DEN AUFGEFÜHRTEN ZAHLEN UM EIN RECHENBEISPIEL HANDELT.



Rechenbeispiel:

Wenn die teilnehmenden Endverbraucher Strom aus dem EVS AG -Netz beziehen, bezahlen sie für die Energie 15 Rp/kWh. Für den Strom der PV-Anlage bezahlen die Teilnehmer nach Abzug der Preisreduktion nur 14 Rp/kWh. Der Strom, den die teilnehmenden Endverbraucher von der PV-Anlage beziehen, wird dem Produzenten eins zu eins mit 14 Rp/kWh vergütet. Der Endverbraucher bezahlt beim Bezug der Solarenergie KEINE Netznutzung und Abgaben. Speist der Produzent überschüssigen Strom in das EVS AG -Netz ein, erhält er dafür 15 Rp/kWh (Tarif RL gemäss Tarifblatt). Dem Produzenten werden hierfür 2 Fr. pro Teilnehmer (Messung) und Monat in Abzug gebracht.



Elektrizität



Wärme



Multimedia



Elektroinstallationen



Photovoltaik



e-Mobility